

VERLAG FRZ. EHER NACHF., MÜNCHEN 2, N. O.

Durch das Wahlergebnis vom 14. September 1930 ist das Interesse für

# Adolf Hitler

## u. die nationalsozialistische Bewegung

in den Vordergrund gerückt. Täglich wird mehr Literatur über Hitler und seine Partei verlangt! Jeder deutsche Buchhändler hilft mit an der Erfassung der

6,4 Millionen nat.-soz. Wähler

durch teilweise Auslegen des

## Hitlerbuches:

# Mein Kampf

Einziges umfassendes Werk Hitlers über seine eigene Entwicklung und über die Ziele und Wege der N.S.D.A.P.

Ungekürzte Volksausgabe / Zwei Bände in einem Band

Umfang 800 Seiten / Mit Bild des Verfassers

Preis RM. 8.-



Auslieferung in Leipzig durch Robert Hoffmann und durch die Verleger

Verlag Frz. Eher Nachf., G.m.b.H., München 2, N. O.

VERLAG FRZ. EHER NACHF., MÜNCHEN 2, N. O.

Aus dem Inhalt:

### I. Band: Eine Abrechnung

Zu Elternhaus — Der junge Nationalist — Wiener Lehr- und Leidensjahre — Bauarbeiter — Das Schicksal des Arbeiters — Das erste Zusammentreffen mit Sozialdemokraten — Der rote Terror — Die Judenfrage — Der Parlamentarismus — Die Revolution Deutsch-Ostpreußens gegen die Habsburger — Der Ausbruch des Weltkrieges — Die ersten Kämpfe — Propaganda — Die Revolution — Die Ursache des Zusammenbruchs — Die Deutsche Arbeiter-Partei — Klasse

### II. Band: Die national-sozialistische Bewegung

Der Staat — Staatsangehöriger u. Staatsbürger — Persönlichkeit und Volk. Staatsgebäude — Weltanschauung und Partei — Der Kampf der ersten Zeit — Das Ringen mit der roten Front — Der Sturz ist am mächtigsten allein — Grundgedanken über Sinn und Organisation der S.A. — Der Föderalismus als Maske — Propaganda und Organisation — Gewerkschaft — Deutsche Bündnispolitik nach dem Kriege — Orientierung und Doppelpolitik — Metzger als Reicht

Presseurteile, nur drei von hunderten:

Ein unsterblicher und witziger Stein durchdringt fast ganz West, wie er ja angeblich bei Berlitz nicht anders möglich ist.  
(Weltkampf, München.)

Man mag ja Hitler und seinem Erben noch scheuen, wie man will, — man mag ihm das Recht nicht entziehen, daß er ein hochbegabter Mensch ist, der mit ehrlichen Wollen plänt im Namen Freiheit und menschlichen Überzeugungen die Menschen zu erziehen. Wer die sogenannte Freiheit nicht sieht kann keinen Leben und Freiheit für sein Handeln gewünscht haben will, der große ja keinen Bruch; er wird es, ob zulässig oder nicht, mit Fragen leben.  
(Magdeburger Neueste Nachrichten.)

Ganz ist vernachlässigt worden: hier ist ein Stück deutscher Gedächtnis aufgekreuzt, von dem wir oft in dieser ganz bestimmen Weise nachdrücklich hören wollen.  
(Weltjüdische Zeitung, Berlin.)

Der bekannte Literaturhistoriker

Prof. Adolf Bartels-Weimar urteilte 1926:

„Hitlers Werk ist meiner Einschätzung nach die bedeutendste deutsche politische Veröffentlichung seit Bismarcks «Gedanken und Erinnerungen».“

Bestellangaben im Bestellzettel

Z



Auslieferung in Leipzig durch Robert Hoffmann und durch die Verleger

Verlag Frz. Eher Nachf., G.m.b.H., München 2, N. O.